

Wasserschaden in Heessen: Mieterin kämpft seit Jahren gegen Schimmel!

Martina Meier lebt seit zwei Jahren in einer schimmelbefallenen LEG-Wohnung in Hamm-Heessen. Trotz zahlreicher Reparaturversuche bleiben Probleme bestehen.

In einer LEG-Wohnung in Hamm-Heessen herrscht Chaos nach jahrelangen Feuchtigkeitsproblemen. Die Mieterin Martina Meier und ihre Tochter leben seit mehr als zwei Jahren in einem maroden Zustand, der von Schimmel und ständigen Geruchsbelästigungen geprägt ist. „Wenn es warm wurde, stank es nach Moder“, berichtet die Tochter, während die LEG bereits von einer „sehr außergewöhnlichen Dauer der Schadensbehebung“ spricht. Der anhaltende Wasserschaden, der von einer fehlerhaften Installation im Obergeschoss verursacht wurde, führte zu massiven Schäden in den Wänden und Böden der Wohnung.

Die Reparaturarbeiten begannen erst im August 2024 und dauerten vier Wochen. Trotz dieser Maßnahmen bleiben jedoch viele Mängel unerledigt. Kaputte Fliesen und nicht funktionsfähige Heizungen betonen die Verzweiflung der Mieterinnen. „Wir sind mit den Nerven am Ende“, erklärt die Tochter. Neueste Entwicklungen zeigen, dass die Küchenarmaturen nicht anschließbar sind und die Angst vor Rückschlägen bleibt. Trotz der erfolgten Reparaturen fühlt sich die Familie nicht wohl in ihrer Wohnung, da nach wie vor viele Probleme ungelöst sind. Mehr Details zu den Missständen finden Sie in einem Artikel auf www.wa.de.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de